

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:66829-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Sankt Augustin: Dienstleistungen von Architektur-
und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen
2021/S 027-066829**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sankt Augustin

Postanschrift: Markt 1

Ort: Sankt Augustin

NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Postleitzahl: 53757

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@sankt-augustin.de

Telefon: +49 2241243240

Fax: +49 224124377240

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://my.vergabe.rib.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://my.vergabe.rib.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/99973>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://my.vergabe.rib.de>

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://my.vergabe.rib.de>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Freianlagenplanung nach HOAI, 2. Bauabschnitt – Rund um die Realschule

Referenznummer der Bekanntmachung: 2021-BNU-01-PE

- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Dienstleistungen
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Freianlagenplanung gemäß §§ 38 ff. HOAI, Leistungsphasen 3 bis 9:
— Neugestaltung der Außenanlagen des Campus Niederpleis 2. Bauabschnitt,
— Rund um die Realschule, ca. 5 000 m² (größtenteils Austausch des Bodenbelags, Erneuerung und Ergänzung von Treppenanlagen, des Mobiliars sowie der Beleuchtung, Ertüchtigung bzw. Neugestaltung von Aufenthaltsbereichen, Baumpflanzungen),
— Herstellung von Sitzstufen, einer Rampeanlage, Stellplätzen, von Kletter- und Balancierangeboten,
— örtliche Bauüberwachung aller Gewerke,
— Abstimmung mit der Verwaltung und den Schulen,
— Teilnahme und Vorstellung bei einer Rats- oder Ausschusssitzung.
- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis
Hauptort der Ausführung:
53757 Sankt Augustin
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Freianlagenplanung gemäß §§ 38 ff. HOAI, Leistungsphasen 3 bis 9:
— Neugestaltung der Außenanlagen des Campus Niederpleis 2. Bauabschnitt,
— Rund um die Realschule, ca. 5 000 m² (größtenteils Austausch des Bodenbelags, Erneuerung und Ergänzung von Treppenanlagen, des Mobiliars sowie der Beleuchtung, Ertüchtigung bzw. Neugestaltung von Aufenthaltsbereichen, Baumpflanzungen),
— Herstellung von Sitzstufen, einer Rampeanlage, Stellplätzen, von Kletter- und Balancierangeboten,
— örtliche Bauüberwachung aller Gewerke,
— Abstimmung mit der Verwaltung und den Schulen,
— Teilnahme und Vorstellung bei einer Rats- oder Ausschusssitzung.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Qualifikation und Erfahrung des Projektleiters / Gewichtung: 45
Preis - Gewichtung: 55
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 03/05/2021
Ende: 30/11/2022
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

— Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder vergleichbares Register (Auszug in Kopie beifügen), sofern eine Verpflichtung zur Eintragung besteht,

— Nachweis der Berufsqualifikation „Landschaftsarchitekt“

Nachweis einer Berechtigung nach dem nordrhein-westfälischen Landesrecht, die Berufsbezeichnung des „Landschaftsarchitekten“ zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden; im Fall von juristischen Personen zumindest für einen für die Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Berufsangehörigen, vgl. § 75 Abs. 1 und 3 VgV. Der Nachweis erfolgt durch Angabe der Eintragung in die von der Architektenkammer geführte Liste der Landschaftsarchitekten oder durch Angaben über die alternativen Voraussetzungen nach Maßgabe des Baukammergesetzes NRW.

— Unternehmensdarstellung/Erklärung über die Unternehmensstruktur, insb. Die organisatorische Gliederung, das Leistungsspektrum, max. 2 DIN A4 Seiten auf eigener Anlage.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. Der Unternehmerbogen (Anhang 08) ist zu verwenden.

2. Erklärung darüber, dass der Bieter spätestens bei Beginn der Leistung über eine marktübliche Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung verfügt. Der Unternehmerbogen (Anhang 08) ist zu verwenden.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Zu 1.: Der Bieter muss innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre einen Mindestjahresumsatz erzielt haben. Der durchschnittliche Jahresgesamtumsatz in der Freiraumplanung muss mindestens 130 000 EUR je Geschäftsjahr betragen.

Zu 2.: Die Deckungssummen müssen je Schadensfall mindestens betragen:

— für Personenschäden: 1 500 000,00 EUR,

— für Sach- und Vermögensschäden: 250 000,00 EUR.

Und auf nicht weniger als jeweils das Doppelte dieser Deckungssumme im Jahr begrenzt sein.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte vergleichbare Aufträge der erbrachten wesentlichen Leistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- beziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des Kunden. Es

werden Referenzen aus den letzten 5 Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung berücksichtigt. Der Unternehmerbogen (Anhang 08) sowie das Qualifikationsprofil (Anhang 13) sind zu verwenden.

Fertigstellung: Die Referenzobjekte müssen zum Ende der Angebotsfrist fertiggestellt sein. Das Fertigstellungserfordernis gilt nicht für die Leistungen der Leistungsphase 9.

Leistung: Geeignet ist eine Referenz, wenn für das Referenzobjekt folgende Leistungen erbracht wurden: Objektplanung Freianlagen in Schulen für Objekte der Honorarzone IV oder höher.

2. Beschreibung der technischen Ausrüstung unter Angabe der verwendeten Software für die Erstellung von Planungsunterlagen, Terminplänen, Vergabeunterlagen. Die Software muss folgende Anforderungen erfüllen:

— CAD Software: kompatibel mit AutoCAD für die Erstellung von Bauplänen,

— AVA Software: kompatibel mit itwo für den Austausch des festgelegten GAEB 90 Formats von Ausschreibungsunterlagen,

— www.vergabe.rib.de ist dabei als verbindliche Austausch-Plattform festgelegt.

Der Unternehmerbogen (Anhang 08) ist zu verwenden.

3. Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich ist, gegliedert nach den Berufsgruppen Ingenieure, technische Mitarbeiter und sonstige Mitarbeiter.

Der Unternehmerbogen (Anhang 08) ist zu verwenden.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Zu 1. Es sind mindestens 2 Referenzen vorzulegen. Insgesamt sind durch die Referenzen Erfahrungen in den folgenden Bereichen nachzuweisen:

1. Planung von Freianlagen an Schulen u. a. mit dem Thema Barrierefreiheit,

2. Planung von Freianlagen im öffentlichen Bereich.

Hinweis: Eine Referenz kann mehrere Erfahrungsbereiche abdecken. Der Auftraggeber behält sich vor, die Referenzen durch Kontaktaufnahme mit dem jeweiligen Referenzgeber/Kunde zu überprüfen. Eine Referenz, die die im Unternehmerbogen (Anhang 08) geforderten Angaben nicht enthält, kann nicht gewertet werden.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Landschaftsarchitekt

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Nachweis einer Berechtigung nach dem nordrhein-westfälischen Landesrecht, die Berufsbezeichnung des „Landschaftsarchitekten“ zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden; im Fall von juristischen Personen zumindest für einen für die Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Berufsangehörigen, vgl. § 75 Abs. 1 und 3 VgV. Der Nachweis erfolgt durch Angabe der Eintragung in die von der Architektenkammer geführte Liste der Landschaftsarchitekten oder durch Angaben über die alternativen Voraussetzungen nach Maßgabe des Baukammergesetzes NRW.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 11/03/2021
Ortszeit: 10:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 10/05/2021
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 11/03/2021
Ortszeit: 10:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Vergabeunterlagen:
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabeplattform zum Download bereitgestellt. Angebote können nur noch elektronisch in Textform abgegeben werden.
Bieteranfragen:
Bieteranfragen sind ausschließlich elektronisch über die Vergabe-Plattform zu stellen. Die Abgabe einer Bieterfrage ist gestattet bis zum: 1.3.2020, 10.00 Uhr.
Die Antworten auf Bieteranfragen werden ausschließlich über die Vergabeplattform in elektronischer Form bereitgestellt bzw. übermittelt. Auskünfte werden nicht telefonisch erteilt; eine dennoch telefonisch erteilte Auskunft wäre im Übrigen unverbindlich.
Allgemeiner Hinweis:
Sofern in diesem Text lediglich die männliche Form einer Person verwendet wird (z. B. Projektleiter bzw. Projektmitarbeiter), bezieht sich diese Form auf die dargestellte Funktion der Person. Diese Form wird lediglich aus Gründen einer möglichst komprimierten Darstellung der Anforderungen an die Leistung verwendet und versteht sich immer mit dem Zusatz „(m/w/d)“.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Postanschrift: Zeughausstr. 2-10
Ort: Köln
Postleitzahl: 50667
Land: Deutschland
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sankt Augustin
Postanschrift: Markt 1
Ort: Sankt Augustin
Postleitzahl: 53757
Land: Deutschland
Telefon: +49 2241243240
Fax: +49 224124377240

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

04/02/2021